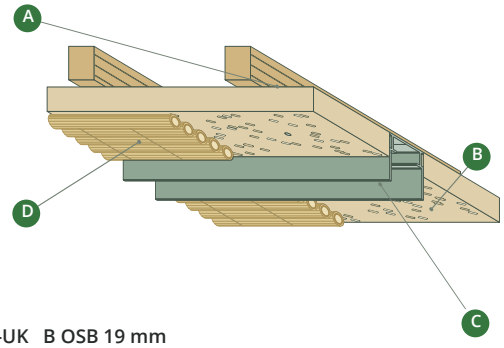
Einbau in Lehmputz

Holzdecke · OSB 19 mm · Schilfmatte · dreilagiger Lehmputz · Betoneinbauprofil

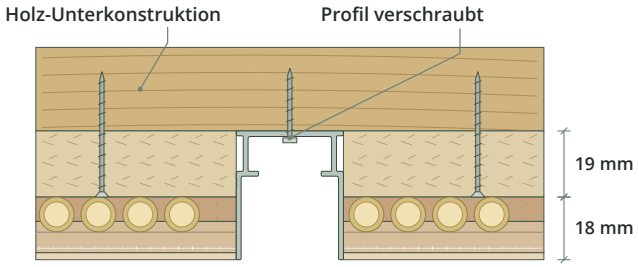
01 Profil und OSB direkt an der Holz-UK befestigen

DECKENUNTERSICHT · VOR DEM VERPUTZEN



A Holz-UK B OSB 19 mm
C Betoneinbauprofil D Schilf Ø ca. 10 mm
Profilrücken an der UK; OSB schließt beidseitig an.

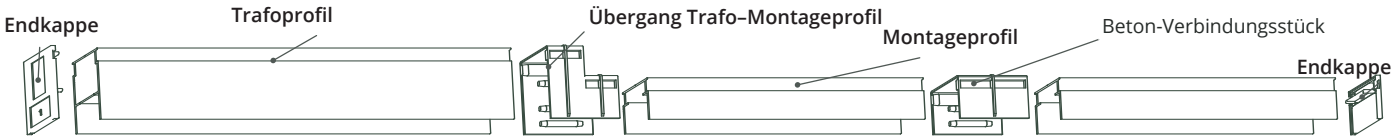
QUERSCHNITT · FERTIGE HÖHENLAGE



19 mm OSB + 18 mm Putzaufbau = 37 mm

Schilf Ø ca. 10 mm reicht bis in die zweite Putzlage und ist im 18-mm-Aufbau enthalten. Profilkante und fertige Putzfläche liegen bündig.

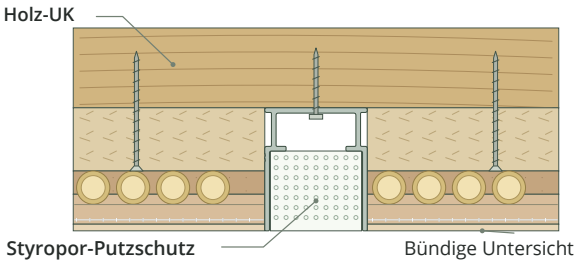
02 Profile verbinden und Zuleitung vorbereiten



Profile mit den passenden Beton-Verbindungsstücken fluchtend zusammenfügen und Endkappen setzen. Das Trafoprofil nimmt Trafo, Technik und Klemmstelle auf. Zuleitung vor dem Verputzen einführen; für das 64 mm hohe Trafoprofil zusätzlichen Einbauraum vorsehen.

03 Schilfmatte verputzen und bündig abschließen

PUTZSCHUTZ EINGESETZT · DREILAGIGER AUFBAU

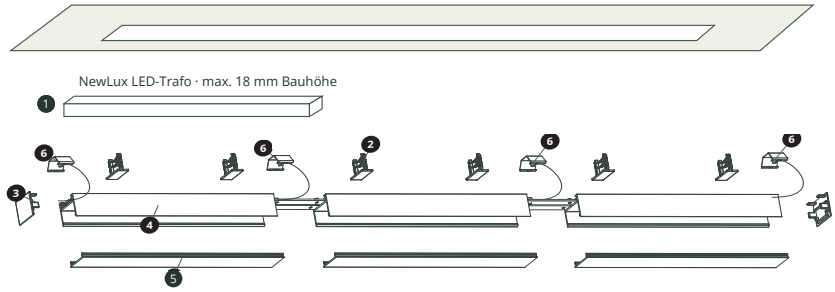


1. **Grundlage / Unterputz**
   Unterputz in die Schilfmatte einarbeiten und an das Profil heranführen.
2. **Ausgleichs- und Armierungslage**
   Schilf vollständig überdecken; flächige Armierung nach Putzsystem einbetten.
3. **Oberputz / Feinputz**
   Oberfläche bündig zur Profilkante herstellen; Öffnung frei halten.

Einzellagen und Trocknung nach Putzsystem abstimmen.

04 Lichteinsatz sichern und einklipsen

Nach vollständiger Trocknung Putzschutz entfernen und Profilkanal reinigen.



1. **NewLux LED-Trafo, optional**
   Je nach System 24 V DC oder 48 V DC
2. **Montageklammer**
   V1 · 10 mm V2 · 20 mm V3 · 30 mm
3. **Endkappe am Sichtprofil**
4. **Sichtprofil (LED-Einsatzprofil)**
5. **Abdeckung**
6. **Verbinder mit Absturzsicherung**
   Verbinder im Sichtprofil fixieren.
   Beton-Halteklammer im Einbauprofil.

Empfehlung: Installationsrohr am Beginn des Trafoprofils einführen, nicht durch die Endkappen.

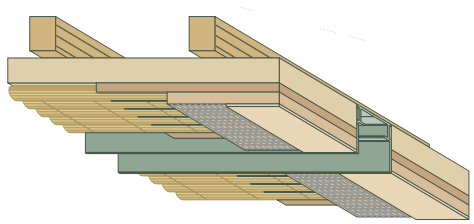
Vor Arbeitsbeginn: Gemeinsame Sicherheits- und Montagehinweise, S. 42–44.

Montage und Verarbeitung

Lehmputzdecke · Holz-Unterkonstruktion · OSB 19 mm · Betoneinbauprofil

01 Verarbeitung für diese Montageart

SCHICHTEN ZUR ÜBERSICHT VERSETZT GEZEIGT



Schilf Ø ca. 10 mm · drei Putzlagen · bündiger Abschluss

Bündig mit dem 37-mm-Montageprofil

19 mm OSB + 18 mm Putzaufbau ergeben 37 mm. Das Schilf (Ø ca. 10 mm) reicht durch den Unterputz bis in die zweite Putzlage. Die Mattenstärke ist in den 18 mm enthalten.

Die Lage der Profilöffnung bleibt bis zur Lichtmontage geschützt.

Holz-UK und Schilfmatte sicher befestigen

Profilrücken direkt auf der Holz-UK befestigen. OSB links und rechts an das Profil anschließen und auf derselben UK verschrauben. Decke für Eigengewicht und feuchten Putz bemessen. Schilfmatte systemgerecht befestigen; Laufdraht zur Raumseite.

Trocknung, Armierung und Anschluss

Drei Lagen im abgestimmten Lehmputzsystem ausführen. Armierung und Übergang zum Aluminium mit dem Putzer festlegen. Vorgeschriebene Trocknung zwischen den Lagen einhalten; Durchfeuchtung der OSB vermeiden.

Trafoprofil und Lichteinsatz

Trafoprofil: 64 mm statt 37 mm. Für bündigen Einbau 27 mm zusätzlichen Raum hinter der Montageebene vorsehen; Holz-UK nicht ungeprüft ausklinken. Vier Klammern je Meter, mindestens zwei je Teilstück. Sichtprofile am Anfang, an jedem Stoß und am Ende sichern.

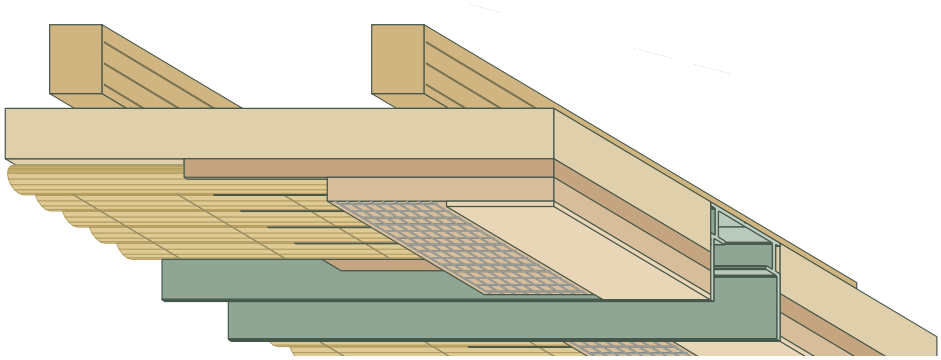
Trafo-Bauhöhe und Ausreißlasche

Trafo mit max. 18 mm Bauhöhe einsetzen. Die Ausreißlasche erst nach dem vollständigen Einbau des Unterputz-Trafoprofils entfernen.

Sichtprofile und passende Abdeckungen · Auswahl nach Einsatz

LL 2515	LL 25	LL 25	LL 25	LL 25	LL35F	LL 2511 E
V5-U-2510	V1-AP-25	V5-U-2510	V2-UP-35	V3-UP-50	V1-AP-25	V6-E-2511

02 Montagedetail · vergrößerte Ansicht



Profil und Schilfmatte im Lehmputzaufbau

Empfehlung: Installationsrohr am Beginn des Trafoprofils einführen, nicht durch die Endkappen.

Vor Arbeitsbeginn: Gemeinsame Sicherheits- und Montagehinweise, S. 42–44.

Montageklammern V2 und V3 sicher kürzen

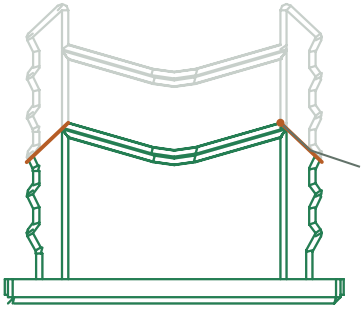
MPW-Korrektur vom 14.11.2026 · Vor dem Kürzen und Einrasten lesen

Montageklammern V2 (20 mm) und V3 (30 mm) dürfen gekürzt werden. Danach müssen beide seitlichen Schenkel wieder schräg nach innen zulaufen und Spitzen wie die Originalspitzen bilden. Stumpfe oder gerade abgeschnittene Schenkelenden führen beim Einrasten zum Bruch der Klammern.

Montageklammern V2 und V3 richtig kürzen

Nach dem Kürzen müssen beide seitlichen Schenkel wieder nach innen spitz zulaufen.
Die Form der Originalspitzen wiederherstellen. Gerade oder stumpfe Enden sind unzulässig.

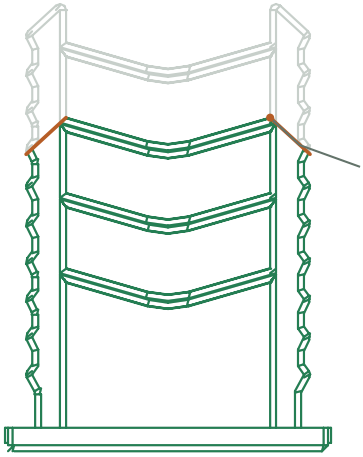
V2 - Kürzungsprinzip



Beide Enden schräg nach innen zuspitzen.

Grau: entfällt
Orange: neue Schrägschnitte

V3 - Kürzungsprinzip



Beide Enden schräg nach innen zuspitzen.

Grau: entfällt
Orange: neue Schrägschnitte

Wichtig: Gerade oder stumpfe Enden verursachen Bruchgefahr.
Beim Einrasten können die Montageklammern brechen, wenn die seitlichen Spitzen fehlen.

Nach dem Zuschnitt prüfen

Beide Spitzen nach innen geformt · Schnittstellen entgratet · Vollständiger Rastsitz und sicherer Halt

Die erforderliche Höhe ergibt sich aus der Einbaulage. Kein festes Kürzungsmaß und keine Winkelvorgabe.

Originalkonturen: MPW-Montagebuch V1.4, Produktzeichnungen V2 / V3. Korrektur gemäß MPW-Hinweis vom 14.11.2026.

Beide Schenkel entsprechend anschrägen, Schnittstellen entgraten und die Spitzenform vor dem Einsetzen kontrollieren. Anschließend vollständigen Rastsitz und sicheren Halt prüfen. Beschädigte Klammern nicht verwenden.

Die erforderliche Höhe ergibt sich aus der Einbaulage. Kein pauschales Kürzungsmaß und keine Winkelvorgabe. Diese Korrektur ergänzt alle Montage-, Produkt- und Sicherheitsunterlagen. Sie gilt für die Montageklammern V2/V3, nicht für gleichnamige Abdeckungen.